

vgf aktuell

Ausgabe 1/2003

Verkehrs-Gemeinschaft Landkreis Freudenstadt



Neu: Schüler
EXTRA
Seite 4

Weitere Themen:

Gewinnen mit der OmniCard

Achten Sie auf die Seriennummer Ihrer OmniCard! Mit etwas Glück gewinnen Sie mehr als die 20 Prozent Rabatt auf den Fahrpreis. [Seite 2](#)

Spannende Internet-Rallye

Die Rallye auf den vgf-Internetseiten war eine echte Herausforderung. [Seite 2](#)

vgf-Ticker

Kurz vor Weihnachten kommt die Stadtbahn bis nach Freudenstadt. Das Murgtal erhält ideale Nahverkehrsanschlüsse bis Karlsruhe. Weitere Nachrichten im Ticker auf [Seite 2](#)

Freizeitpass-exklusiv

Inhaber des Freizeitpasses treffen sich in dieser Wandersaison wieder zu einem exklusiven Erlebnis. Auch Sie können dabei sein! Mehr über das Sonderprogramm der vgf auf [Seite 3](#)

Der Freizeitbus-Ausflugstipp

Ein Sonntag mit dem Freizeitbus ist eine runde Sache. Unser Tipp: Die Wanderung zu den Augen des Schwarzwalds, den drei Karseen. [Seite 3](#)

Thema Schulbus!

Die neue Extra-Seite für Schülerinnen und Schüler greift das aktuelle Thema Schulbus auf. Jugendliche können ihre Meinung sagen und eigene Ideen vorschlagen. [Seite 4](#)

Herausgeber: vgf Verkehrs-Gemeinschaft
Landkreis Freudenstadt GmbH,
Heiligenbronner Str. 2, 72178 Waldachtal

Verantwortlich: Werner Schweizer

Konzept und Gestaltung: www.xxdesignpartner.de

Text: Bernward Damm, Niederseschach

Auflage: 40.000 Exemplare, Mai 2003



vgf startet Veranstaltungskalender im Internet

Zwei Klicks – alle Termine

Alle Veranstaltungen im Landkreis Freudenstadt auf einen Blick? Auf der Internetseite www.vgf-info.de finden Sie den ersten kreisweiten Online-Veranstaltungskalender. Viele Kur- und Gemeindeverwaltungen machen mit und geben alle Termine ein. Jung und Alt, Gäste und Einheimische erhalten mit zwei Klicks eine Übersicht über aktuelle und kommende Veranstaltungen und können gleichzeitig nachsehen, mit welchem Bus oder Zug sie dahin kommen. Die Initiative der vgf steht unter dem Motto: Mehr Service, noch bessere Information!



Wann beginnen die Ritterspiele in Horb? Welche Höhepunkte bietet das Stadtfest in Freudenstadt? Wann sind die Klosterführungen in Alpirsbach? Was steht bei den Schwarzwald-Jugendspielen auf dem Programm? Wer wissen will, was im Landkreis Freudenstadt los ist, bekommt jetzt schneller umfassende Antworten: im kreisweiten Online-Veranstaltungskalender auf www.vgf-info.de.

Alle für einen – einer für alle

Die Gemeinde- und Tourismusvertreter aus dem Landkreis waren höchst interessiert, als Franz Schweizer im Auftrag der vgf ihnen kürzlich das Internetprojekt vorstellte. Bisher hatte fast jeder Ort ein anderes System für den Terminkalender auf seiner Homepage. Jetzt gibt es ein zentrales Redaktionssystem für alle Kur- und Gemeindeverwaltun-

Alle Veranstaltungen vereint



„Im Landkreis Freudenstadt haben wir jetzt eine gemeinsame und praktische Lösung für einen umfassenden Veranstaltungskalender im Internet. Dank der Initiative der Verkehrs-Gemeinschaft sind alle Termine

unter www.vgf-info.de vereint. Freizeitangebot und Öffentlicher Nahverkehr wachsen noch enger zusammen, die Gemeinden vernetzen sich weiter.“
Peter Dombrowsky, Landrat

gen. Interessante Veranstaltungen, Freizeit- und Kulturtermine werden auf einer gemeinsamen Datenbank gesammelt, die von der vgf betrieben wird. Die Datenbank zeigt die Termine aktuell im Veranstaltungskalender auf der vgf-Homepage an. Jede Gemeinde hat zudem die Möglichkeit, den Kalender in ihre eigenen Internetseiten zu übernehmen.

Ein besonderer Vorteil: Unter www.vgf-info.de hat man nicht nur alle Veranstaltungen auf einen Blick sondern kann sich auch gleich die passenden Verbindungen von Bus und Bahn, Freizeitverkehr oder Nachtexpress anzeigen lassen.

Am besten gleich ausprobieren:
www.vgf-info.de



Klassik- oder Popkonzert, Ritterfest, Trachtentreffen oder Stadtfest – was man im Landkreis Freudenstadt erleben kann, steht auf www.vgf-info.de.

Murgtal: Stadtbahn rollt

Kurz vor Weihnachten ist es soweit: Die Stadtbahn der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH fährt bis nach Freudenstadt. Am 14. Dezember 2003 kann der Betrieb zwischen Karlsruhe und Freudenstadt (Stadtbahnhof) aufgenommen werden, kündigte das Landratsamt Freudenstadt an. Die gesamte Murgtalstrecke wird dann mit einem integralen Taktfahrplan bedient. Im ersten Schritt ersetzt die Stadtbahn die Pendelzüge zwischen Raumünzach und Freudenstadt (Stadtbahnhof). Die Fahrzeit verkürzt sich um 17 Minuten.

+++

Fahrplanauskunft rund um die Uhr

Schnellen Service zu jeder Zeit schreibt die Verkehrs-Gemeinschaft Landkreis Freudenstadt (vgf) ganz groß. Werktags von 8 bis 17 Uhr ist das vgf-Telefon 07443/247-340 ständig erreichbar.

Die vgf ist im Rahmen der Drei-Löwen-Takt-Initiative in die neue landesweite telefonische Fahrplanauskunft eingebunden. Hier können Sie unter 01805/779966 (0,12 Euro/Min.) rund um die Uhr Abfahrtszeiten abrufen.

Alle vgf-Tarife, Abfahrts- und Ankunftszeiten erhalten Sie auch online unter www.vgf-info.de.

+++

vfg mit zweitem Geschäftsführer:

Uwe Loeschmann (42) aus Karlsruhe ist seit kurzem neuer Geschäftsführer der Verkehrs-Gemeinschaft Landkreis Freudenstadt (vgf). Er führt das Unternehmen zusammen mit Werner Schweizer, Fa. Omnibus Schweizer,

in Waldachtal. In seiner Haupttätigkeit ist Uwe Loeschmann seit August 2002 Geschäftsführer der RVS Regionalbusverkehr Südwest GmbH. Sein Ziel ist es, die Strukturen des Tarifverbands erfolgreich weiterzuentwickeln und den Kunden ein attraktives Angebot zu offerieren. Daneben sollen auch die wirtschaftlichen Ziele des Landkreises Freudenstadt erreicht werden.

Uwe Loeschmann ist Bauingenieur und Betriebswirt und war bisher in verschiedenen Städten und Regionen für den öffentlichen Nahverkehr tätig – als Berater, Projektmanager, Technischer Leiter, Betriebsleiter sowie Geschäftsführer.

+++

Neuer stellvertretender Leiter im Verkehrsamt:

Peter Staufer (41) übernahm jetzt im Landratsamt Freudenstadt die Verantwortung für den Öffentlichen Personen-Nahverkehr und die Schülerbeförderung. Wie sein Vorgänger Christoph Lipps will er sich unter anderem für die reibungslose Abwicklung des Nahverkehrs im Landkreis Freudenstadt und für die weitere Abstimmung der Taktfahrpläne von Bussen und Bahnen einsetzen.

Peter Staufer ist Diplomverwaltungswirt (FH) und war nach längerem Dienst bei der Bundeswehrverwaltung seit 1991 im Sozialamt tätig, zuletzt als Schuldnerberater.

+++

Schöne Überraschung

OmniCard-Inhaber gewinnen

Wer mit der OmniCard Bus und Bahn fährt, gewinnt in jedem Fall – man zahlt bargeldlos und spart dabei 20 Prozent gegenüber dem Einzelfahrschein. Jetzt hat man auch noch Chancen beim neuen OmniCard-Gewinnspiel.

Jede Fahrt ist wie ein Los

Bei jeder Busfahrt im Landkreis Freudenstadt, die Sie bargeldlos mit der OmniCard bezahlen, registriert die Kasse die Nummer Ihrer Karte für die Gewinnziehung. Das geschieht beim Abbuchen des Fahrpreises vom Guthaben, das auf der Karte gespeichert ist. Dabei ist der Datenschutz voll gewährleistet. Die Nummern lassen keine Rückschlüsse auf die Nutzer der Karten zu, da keine Adress- oder Personendaten gespeichert werden.

Zwei Mal im Jahr zieht die vgf-Glücksfee aus den erfassten Nummern zehn Gewinner. Dabei haben Vielfahrer größere Chancen, da deren Seriennummer mehrfach erfasst ist. Die Gewinn-Nummern veröffentlichen wir hier in *vgf aktuell* und auf der Internetseite www.vgf-info.de. Die vgf lässt sich immer wieder neue, attraktive Preise einfallen. Freuen Sie sich schon jetzt auf die nächste Ziehung im Herbst (Veröffentlichung der Gewinner in *vgf aktuell* 2/2003). Gewinnspiel-Veranstalter ist die Verkehrs-Gemeinschaft Landkreis Freudenstadt GmbH (vgf). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bequem zahlen und sparen

Mit der OmniCard erhalten Sie in allen Verkehrsmitteln der vgf (Buslinien und Nahverkehrszüge innerhalb des Kreisgebiets) einen Preisnachlass von 20 Prozent gegenüber dem Einzelfahrschein. Die 1997 eingeführte OmniCard ermöglicht bargeldloses, bequemes Zahlen. Sie ist mit beliebigen Beträgen ab 10 Euro immer wieder aufladbar und dabei voll übertragbar. **Die vorteilhafte OmniCard erhalten Sie direkt im Bus.**

Weitere Informationen über die OmniCard bekommen Sie unter Tel. 07443/247-340 oder im Internet unter www.vgf-info.de.



Haben Sie gewonnen?

Vergleichen Sie die unten aufgeführten Zahlen mit der Seriennummer Ihrer OmniCard. Wenn Ihre OmniCard-Nummer dabei ist, zählen Sie zu den glücklichen Gewinnern. Gratulation! Sie erhalten eine Eintrittskarte zu einem der Turniere der diesjährigen **Maximilian Ritterspiele in Horb** (Sitzplatz auf Tribüne B, Wert 17,- Euro). Einfach anrufen unter 07443/247-340 und schnell den Preis sichern. Sie sollten sich auf jeden Fall selbst melden, da wir keine Personendaten haben. Die Ziehungen verfallen am 15. Juni 2003.

Diese OmniCard-Nummern haben gewonnen:

10001197, 10001776, 10001956, 10005782, 10007725, 10008406, 10009778, 10009925, 10009945, 10010518



Die OmniCard sticht immer. Ist Ihre Nummer dabei?

Spannende Rallye auf www.vgf-info.de

Wer über die Internetseiten der Verkehrs-Gemeinschaft Landkreis Freudenstadt (vgf) surft, weiß ziemlich schnell Bescheid über den Bus- und Bahnverkehr zwischen Neckartal und Schwarzwald-Höhen. Die vgf hat eine Internet-Rallye veranstaltet, bei der sieben knifflige Fragen zu lösen waren. Alle richtigen Einsendungen nahmen an einer Verlosung teil.

Claudia Hornberger aus Freudenstadt gewann dabei den 1. Preis, eine hochwertige Webkamera. Freizeitpässe erhielten Siegbert Tobien, Theo Gärtner, Karl-Heinz Fischer und Wilhelm Ritzi.



Die glücklichen Gewinner der Internet-Rallye bei der Preisverleihung im Landratsamt Freudenstadt

Mehr erleben mit **Freizeitpassexclusiv**

Unterirdische Quellen und Horber Historie

Inhaber des Freizeitpasses kommen in dieser Wandersaison wieder in den Genuss eines ganz besonderen Erlebnistages, der nur für sie veranstaltet wird. Sie dürfen sich auf exclusive Führungen und ein kurzweiliges Rahmenprogramm freuen.

Freizeitpassexclusiv erfolgreich gestartet

Zwei einzigartige, erlebnisreiche Tage nur für Inhaber des Freizeitpasses waren Höhepunkte der Wandersaison im vergangenen Jahr. 150 junge und ältere Wanderfreunde erkundeten die Spuren der Flößer, Köhler und Waldgeister, liefen unter dem Stausee Kleine Kinzig hindurch und bekamen besondere Führungen in den historischen Gemäuern von Alpirsbach. Das Angebot der Verkehrs-Gemeinschaft fand sehr guten Anklang – auch weil von der Planung der Fahrten mit Sonderbussen bis zur Verpflegung alles bestens organisiert war. In diesem Jahr setzt die vgf das Freizeitpass-exclusiv-Programm fort.

Den 20. Juli im Kalender vormerken!

Haben Sie schon mal die Ruine Mantelberg im Waldachtal näher betrachtet und an der Nördlin-

ger Hütte, die auf der Burgruine steht, gefrühstückt? Kennen Sie die unterirdischen Quellen bei Lützenhardt, aus denen ein Teil des Trinkwassers für Lützenhardt und Dornstetten gewonnen wird? Dies sind die ersten Stationen des Freizeitpass-exclusiv-Tages 2003, der am **Sonntag, 20. Juli**, stattfindet. Der Sonderbus startet um **9:35 Uhr am ZOB Freudenstadt**.

Am Nachmittag geht die Fahrt weiter nach Horb. Dort erfahren Sie aus erster Hand alles über die Geschichte der Neckarstadt und die Besonderheiten des einzigartigen Altstadt-Ensembles.

Alle Freizeitpass-Inhaber mit gültiger Jahreswertmarke sind eingeladen.

Die vgf wird sie noch gesondert anschreiben. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter Tel. 0 74 43/247-340 oder unter www.vgf-info.de.

Die unterirdischen Quellen bei Lützenhardt und die historische Altstadt von Horb (unser Bild) sind Stationen der Freizeitpass-exclusiv-Veranstaltung.

Jetzt den Freizeitpass bestellen!

Ein Jahr lang freie Fahrt auf allen Freizeitlinien im Landkreis Freudenstadt und Teilnahme am Freizeitpass-exclusiv-Programm – das sind die Vorteile für Inhaber des Freizeitpasses. **Erwachsene bezahlen 35,- Euro, Ehepaare 50,- Euro und die beiden ersten Kinder je 2,- Euro.** Alle weiteren Kinder fahren umsonst. Den Freizeitpass erhalten Sie im Internet unter www.vgf-info.de oder unter Tel. 0 74 43/247-340.



Der Wandervorschlag fürs Wochenende

Zu den Augen des Schwarzwalds

Gesund, erlebnisreich und auch für sportliche Familien bestens geeignet! So könnte man den Wandervorschlag zu den drei Karseen, den „Augen des Schwarzwalds“ umschreiben.

Drei Seen und ein Wasserfall

Auf geht's mit der Freizeitbus-Linie 11 ab ZOB Freudenstadt nach Baiersbronn-Obertal. Der Bus fährt im 1-Stunden-Takt, also samstags um 7:35 Uhr, 8:35 Uhr, 9:35 Uhr usw., sonntags ab 9:35 Uhr ...

Ab Haltestelle Buhlbachsaue geht es steil bergauf zum Buhlbachsee und zur Zuflucht an der Schwarzwaldhochstraße. Auf dem nächsten Abschnitt genießt man die Fernsicht und wandert

über die Alexanderschanze bis Kniebis. Vom Kniebismassiv blickt man auf den Ellbachsee und steigt dann am Sankenbacher Wasserfall hinab zum Sankenbacher See. Alle drei Seen sind sog. Karseen, die während der letzten Eiszeit von mächtigen Gletschern ausgehobelt wurden.

Am Wildgehege vorbei geht es hinunter nach Baiersbronn. Von hier aus kann man mit den Freizeitbuslinien 11 und 12 im 1-Stunden-Takt zurück nach Freudenstadt fahren.

Die gesamte Wanderung hat eine Länge von 21 Kilometern. Ein Höhenunterschied von 425 Metern kennzeichnet den sportlichen Grad der Gesamtstrecke, für die man sich mindestens fünf Stunden Zeit nehmen sollte. Stabile Wanderschuhe sind erforderlich.

Start und Ziel an Freizeitbus-Haltestellen

Über 400 Freizeitbus-Haltestellen im Landkreis Freudenstadt ermöglichen ausgedehnte Wanderungen ohne dass man zum Parkplatz zurückkehren muss. Auch die Wanderung zu den drei Karseen wird in dieser Form erst durch den Freizeitbus möglich. Unterwegs kann die Drei-Seen-Wanderung an drei Haltestellen nach Lust und Laune abgekürzt werden.

Auf den Geschmack gekommen?

Im Internet können Sie unter www.vgf-info.de die Wandervorschläge einzeln herunterladen, ausdrucken und im Rucksack mitnehmen. Auch die Abfahrtszeiten finden Sie dort mit einem Klick.

Sämtliche 42 Freizeitbus-Wanderungen mit ausführlichen Informationen, Wanderrouten und Bildern finden Sie im 120 Seiten starken Buch „Die schönsten Freizeitbus-Wanderungen“ von Fritz Leopold. Sie können es unter Tel. 0 74 43/247-340 oder online unter www.vgf-info.de bestellen. Auch das Landratsamt, die Touristinfos und Busunternehmen bieten das Buch für 2,- Euro an.



Zwischenstation auf der Wanderung zu den drei Karseen: die Sankenbacher Wasserfälle



Freude statt Stress im Schulbus...

Auch wenn's mal eng und hektisch ist – jeden Morgen und jeden Mittag kommen im Landkreis Freudenstadt nahezu 8000 Schülerinnen und Schüler mit dem Bus dort an, wo sie hin wollen. Egal ob es eiskalt, schneeglatt oder sommerlich heiß ist. Hunderte von Kilometern sind die diensthabenden Busfahrer täglich auf Achse. Eine riesige Leistung ... und ein aktuelles Thema auf der ersten Schülerseite der *vgf aktuell*.

Gibt es den idealen Schulbus?

Der ideale Schulbus kommt immer pünktlich, ist vorgeheizt, hat Platz für alle und lauter nette, nicht drängelnde Fahrgäste. Er hat einen stets freundlichen Busfahrer, der Probleme, Wünsche und die langen Wege jedes Schülers kennt, der die vergessene Fahrkarte verzeiht und dem man zum Geburtstag auch mal ein Ständchen singt ...

Partner Busfahrer

Schön wär's. Der Alltag sieht anders aus. „Natürlich gibt es Spannungen im Schulbus, die zum Teil von den Schülern bewusst oder unbeabsichtigt provoziert werden“, sagt ein Schülersprecher aus dem Landkreis. „Es gibt einfach Tage, da sind alle Ampeln rot“, berichtet ein erfahrener Chauffeur. „Man muss auch mehr auf die Busfahrer eingehen, man muss sie anhören und erkennen, welche Verantwortung sie tragen“, sagt eine Elternvertreterin, die schon viel für Verbesserungen im Schülerverkehr gekämpft hat. „Weniger Stress im Schulbus“ ist auch für sie und ihre Kinder ein großes Anliegen.

4,4 Millionen Euro jedes Jahr

„Jetzt kommen geburtenstärkere Jahrgänge in die weiterführenden Schulen“, berichtet Peter

Staufer, Sachgebietsleiter für den Nahverkehr beim Landratsamt Freudenstadt. Die Folge: Die Zahl der Fahrgäste im Schulbusverkehr wächst. Landkreis und Busunternehmen beraten bereits. Peter Staufer sagt: „Wir wägen ständig zwischen den Schülerzahlen, den Wünschen der Eltern und dem finanziell Machbaren ab.“ Der Landkreis bezuschusst die Schülerbeförderung bereits mit jährlich 4,4 Millionen Euro.

Neue Seite – neue Zeiten

Die Verkehrs-Gemeinschaft Landkreis Freudenstadt (vgf) weiß um die Anliegen von Schülern, Eltern, Lehrern und Busunternehmen. Sie will das Miteinander fördern und setzt sich dafür ein, dass im Schulbus künftig mehr Freude statt Stress angesagt ist. Gespräche, Umfragen an Schulen, gemeinsame Aktionen und neue Ideen könnten zur Entspannung beitragen.

Erster Schritt: Ab dieser Ausgabe unserer Zeitung *vgf aktuell* gibt es die Extra-Seite für Schülerinnen und Schüler. Hier sollen künftig Eure Top-Themen behandelt werden. Zum Start haben wir das Thema Schulbus aufgegriffen. Ihr seid eingeladen, Eure Meinung mitzuteilen, Ideen aufzuschreiben ...



Neu in *vgf aktuell*:
Extraseite mit
Schülerthemen!
Mitmachen, schreiben,
diskutieren, mailen ...

Mitmachen und mitgestalten

Schülerinnen und Schüler können im Landkreis Freudenstadt etwas bewegen. Ein Beispiel: Eine Schülerumfrage führte vor zwei Jahren zur Erweiterung des Nachtexpress.

E-Mail und Leserbriefe jetzt

Schulbusverkehr: Eltern, Schüler und Fahrer im Dialog

Busfahrer sind ganz besondere Leute. Täglich nehmen sie eine riesige Verantwortung auf sich, um Tausende von Kindern und Jugendlichen sicher in die Schule und wieder nach Hause zu bringen. Das ist ziemlich anstrengend.

Auf der anderen Seite kann der Stress, den täglich pendelnde Schülerinnen und Schüler aushalten müssen, ebenfalls ganz schön nervig sein. Dabei gibt es auch viele nette Erlebnisse im Schulbus. Schreibt doch mal auf, was man beim Fahren so alles erfährt!

Online oder per Post die Meinung sagen

Die Verkehrs-Gemeinschaft Landkreis Freudenstadt (vgf) fordert Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrer und die Verantwortlichen im Schulbusverkehr zum Dialog auf. Diskussionsbeiträge, Leserbriefe, Ideen, sachliche und konstruktive Kritik bitte an

- E-Mail-Adresse mail@vgf-info.de
- oder per Brief an die vgf-Geschäftsstelle, Thema Schulbus, Heiligenbronner Str. 2, 72178 Waldachtal.

Eure Beiträge wollen wir in der nächsten Ausgabe der *vgf aktuell* hier auf dieser Extraseite für Schüler zitieren. Aus Platzgründen werden wir leider nicht alles veröffentlichen können.

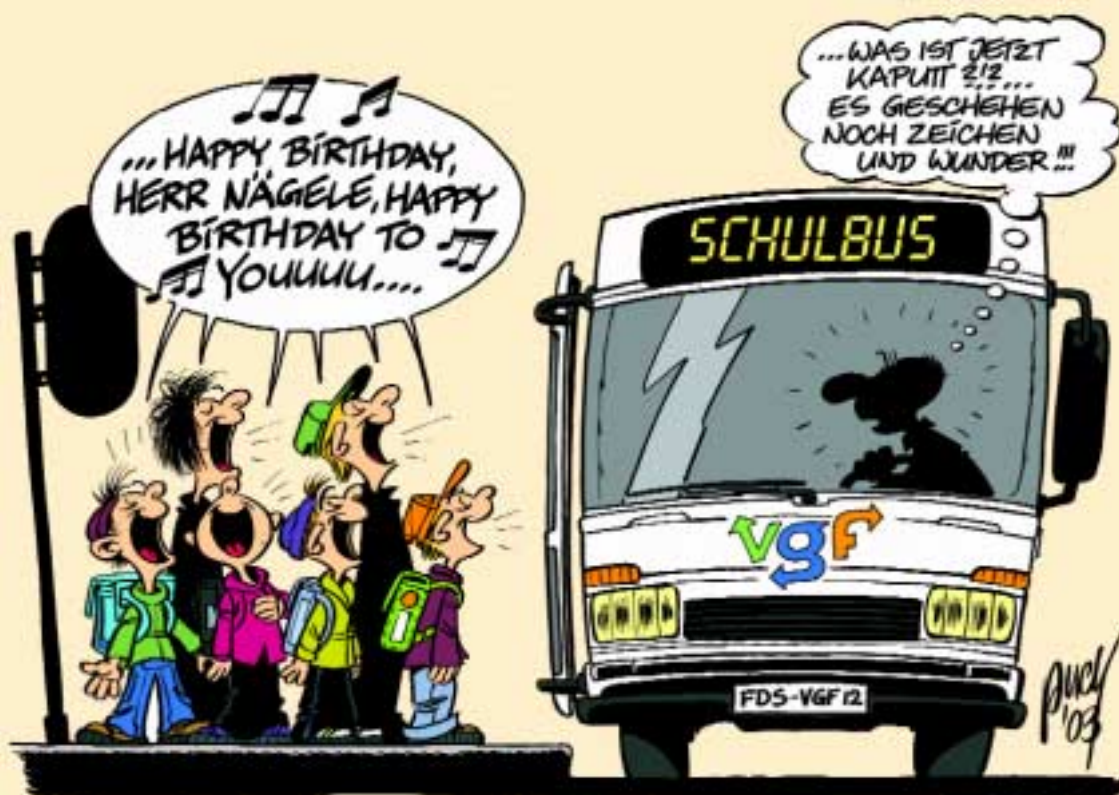
Mehr auf www.vgf-info.de

Auch auf der Homepage der Verkehrs-Gemeinschaft www.vgf-info.de werden Möglichkeiten zum Dialog und Kontakt angeboten.

Dort erfährt man übrigens alles über die Angebote der vgf für Jugendliche – zum Beispiel über den Nachtexpress und über interessante Veranstaltungen im Landkreis Freudenstadt.

Auf geht's!

Schickt der vgf jetzt Eure Beiträge, schreibt Eure Meinung!



PROBIER' MAL 'WAS NEUES: SCHOCK DEINEN FAHRER!!